

Die Wiener Internationale Dentalausstellung 2019

Der Besuch lohnt sich: Am 17. und 18. Mai 2019 erwartet Wien wieder zahlreiche Messebesucher aus der Dentalbranche.

WIEN – Die Wiener Internationale Dentalausstellung (WID) kommt wie Weihnachten alle Jahre wieder – und doch ist sie jedes Jahr neu, anders.

Sie findet in diesem Jahr am 17. und 18. Mai 2019 in Wien in der Messehalle D statt. Alle Details zur WID 2019 finden Sie unter www.wid.dental.

Das Forum mit Vorträgen für die primäre Zielgruppe Zahnärzte und die Plattform-Zahntechnik wurden evaluiert. Dabei hat sich gezeigt, dass sich das Interesse der Zahntechniker an anderen Informationsangeboten außerhalb der WID orientiert. Auf der anderen Seite sehen wir die stetig steigende Besucherzahl bei Zahnärztlichen Assistentinnen. Es ist daher geplant, für diese Besuchergruppe – neben der Möglichkeit der Information über die Ausstellung – ein zusätzliches Angebot zu machen. Das Forum wird in der bewährten Form angeboten werden. Hier wird auch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Zahnärztlichen Fort-

bildungsinstitut (ZAFI) und dem Zahnärztlichen Interessenverband (ZIV) fortgesetzt. Die Fortbildungspunkte werden auf der Website ersichtlich gemacht.

Die WID nach der IDS

In diesem Jahr findet die WID wieder kurze Zeit nach der IDS in Köln statt. In Wien werden die neuesten Entwicklungen bei Geräten, Materialien, Instrumenten und ad-



ministrativen Hilfen gezeigt, die in Köln bereits dem internationalen Publikum vorgestellt wurden. Für viele Aussteller bedeutet die WID die Chance, nun den österreichischen Kunden die Neuheiten ihrer Firmen direkt zu präsentieren. Und wie die Ankündigungen zeigen, gibt es viel Neues und Inter-

santes für Zahnärzte und Zahntechniker. Vonseiten des Österreichischen Dentalverbands ODV wird es wieder die gewohnten Rahmenbedingungen geben. Es ist dies einerseits die Vintothek, bei welcher an beiden Ausstellungstagen die Möglichkeit besteht, bei kleinen Häppchen Spitzenweine zu verkosten und dies in Verbindung mit fachlichem Austausch oder gemütlichem Gespräch. Andererseits wird am Freitagabend beim Chill-out ein geselliger

Tagesausklang geboten – die Vintothek ist weiterhin geöffnet, und es wird auch für das leibliche Wohl gesorgt werden. So sind gute Bedingungen für erfolgreiches Networking gegeben. [DT](#)

Quelle: Österreichischer Dentalverband

ANZEIGE

Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg

Online-Anmeldung/
Kursprogramm

Unterspritzungskurse

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis



www.unterspritzung.org

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Termine 2019 | 10.00 – 17.00 Uhr

12./13. April 2019		Wien
17./18. Mai 2019		Düsseldorf
20./21. September 2019		Hamburg
04./05. Oktober 2019		München

Kursgebühr

Kursgebühr (beide Tage, inkl. Kursvideo als Link)

IGÄM-Mitglied 690,- € zzgl. MwSt.
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrags.)

Nichtmitglied 790,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale* 118,- € zzgl. MwSt.

In Kooperation mit

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf
sekretariat@igaem.de | www.igaem.de



Dieser Kurs wird unterstützt von:



Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundengesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

* Umfasst unter anderem Pausenversorgung und Tagungsgetränke. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich.

Faxantwort an +49 341 48474-290

Hiermit melde ich folgende Personen zu dem unten ausgewählten Kurs Anti-Aging mit Injektionen verbindlich an:

Wien	12./13. April 2019	<input type="checkbox"/>	Hamburg	20./21. September 2019	<input type="checkbox"/>
Düsseldorf	17./18. Mai 2019	<input type="checkbox"/>	München	4./5. Oktober 2019	<input type="checkbox"/>

Titel, Vorname, Name

Titel, Vorname, Name

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG (abrufbar unter www.oemus.com/agb-veranstaltungen) erkenne ich an.

Stempel

Datum, Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)

DTAT 3/19

Quo vadis Implantologie? Reflektieren mit der Masterleague

Die ImpAct Masterleague der DGOI findet am 25. und 26. Oktober 2019 im Tagungshotel Lufthansa Seeheim bei Darmstadt, Deutschland, statt.

BRUCHSAL – „ImpAct – Implantologie in Action“ heißt das neue zukunftsorientierte Veranstaltungsformat der Deutschen Gesellschaft für Orale Implantologie (DGOI). Damit verabschiedet sich die implantologische Fachgesellschaft für den Praktiker von ihrem traditionellen Jahreskongress und lädt stattdessen zu zwei neuen einzigartigen Veranstaltungsformaten ein: Die ImpAct Masterleague für leidenschaftliche Implantologen findet am 25. und 26. Oktober 2019 im Tagungshotel Lufthansa Seeheim bei Darmstadt statt.

Für Generalisten, die im Rahmen ihrer Praxistätigkeit auch Implantologie anbieten, folgt dann im Frühjahr 2020 der „ImpAct Dental Leaders“-Kongress. Den Schritt zu den neuen Veranstaltungsformaten erläutert Prof. Dr. Daniel Grubeanu,

Präsident der DGOI: „Die Zielgruppe Implantologen stellt sich heute recht heterogen dar, mit Spezialisten, Prothetikern und Generalisten, zu deren Leistungsspektrum auch die Implantologie gehört. ImpAct Masterleague und ImpAct Dental Leaders sind deshalb auf die Interessen der unterschiedlichen Gruppen zugeschnitten.“

Disputationen, „10-Minutes-one-Question“-Sessions, Poster-Sessions und gemeinsame Diskussionen, bei denen die Teilnehmer mitdiskutieren und den Kongress mitgestalten können – das ist „Implantologie in Action“ und zugleich die Idee hinter ImpAct. Zur ersten ImpAct Masterleague im Oktober 2019 hat die DGOI unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets, Hamburg, und Prof. Dr. Daniel Grubeanu, Trier, die Liga der führenden Experten aus Hochschulen und Praxen eingeladen, um die Gegenwart der Implantologie zu beleuchten und einen Blick darauf zu werfen, wie sich Therapiekonzepte in den kommenden

